

Die Idee

RuSIS wurde aufgebaut, damit Ihnen in Notfällen oder bei Gefahr schnell geholfen werden kann oder Sie selbst schnell Hilfe über den Notruf 112 der Feuerwehr anfordern können.



RuSIS

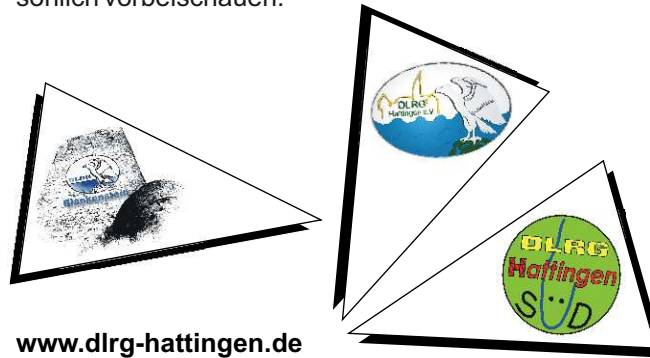


Kontakt

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie bitte die Homepage - www.rusis.de - oder wenden Sie sich an die DLRG (Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft e.V.) in Hattingen.

Gerne können Sie auch an den Wochenenden und Feiertage in der Wachaison (Mai - September) an den Rettungsstationen der verschiedenen Ortsgruppen persönlich vorbeischaun.



www.dlrg-hattingen.de
www.blankenstein.dlrg.de
www.hattingen.dlrg.de
www.dlrg-hattingen-sued.de



Prof. Dr. Martin Stachowske musste im Sommer 2003 mit ansehen, wie ein Mensch in der Ruhr ertrank, weil der Rettungsdienst wegen ungenauer Ortsangaben nicht schnell genug eintraf. Kein Einzelfall! Das **RuSIS** Projekt wurde dann durch Herrn Prof. Dr. Stachowske und dem DLRG Bezirk Bochum e.V., entwickelt.

RuSIS ist eine private und nicht kommerziell ausgerichtete Initiative. Das **RuSIS** Konzept kann auch von anderen Interessierten übernommen und in Ihrem Bereich umgesetzt werden.

Ruhr-Standort- Informationssystem

RuSIS

Sie oder eine andere Person geraten plötzlich in Not und brauchen dringend Hilfe.

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit Inlineskates oder mit dem Boot - an der Ruhr bewegen sich viele Menschen. Aber was tun, wenn ein Unfall passiert, schnelle Hilfe notwendig ist und man gar nicht weiß, wo man sich genau befindet?

Dieses Problem gab es in der Vergangenheit oft, besonders im Sommer, wenn viele Erholungssuchende die Freizeitangebote entlang der Ruhr in Hattingen nutzen oder ganz einfach die Schönheit des Ruhrtals genießen.

Doch jetzt gibt es die Lösung:

Dank des

Ruhr-Standort-Informationssystem „RuSIS“,

kann ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr oder der Polizei gezielt an den Standort geführt werden, von dem die Hilfe angefordert wurde.

Mit Unterstützung des heimischen Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Rainer Bovermann, der DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft), dem THW (Technisches Hilfswerk), der Feuerwehr und verschiedenen Unternehmen aus Hattingen und Witten wurden 34 **RuSIS** Tafeln entlang der Ruhr aufgestellt.

www.rusis.de

www.rusis.de



Das Problem

Entlang des Ruhrverlaufs gibt es für die Bürger kaum Anhaltspunkte zur sicheren Standortbestimmung. Somit können die Einsatzkräfte nur sehr mühselig den Hilfesuchenden in ausreichender Zeit zur Hilfe eilen. Trifft im Härtefall z.B. ein nicht ortskundiger Radwanderer auf einen ebenso nicht ortskundigen Mitarbeiter der Leitstelle, so kann der Hilferuf: „ich sehe hier eine Brücke und einen Strommast,“ für beide Gesprächspartner zum Glücksspiel werden.

Und so funktioniert das System

Im Notfall begeben Sie sich zur nächsten **RuSIS** Tafel und wählen 112. Sobald die Verbindung zur Einsatzzentrale hergestellt ist, beantworten Sie die Frage nach dem Standort, indem sie die Ziffern der 4-stelligen Standortnummer durchgeben.

Weitere Informationen zu Ihrem Standort sind nicht erforderlich. Alleine die Angabe der 4-stelligen Standortnummer genügt, damit das Einsatzfahrzeug sofort an den richtigen Standort geschickt werden kann. Die Zahlen geben exakt den Ruhrkilometer und die Ruhrseite an.



RuSIS

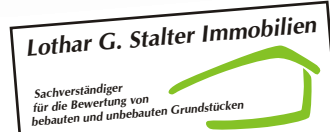
Ruhr-Standort-Informationssystem



AIR PRODUCTS



Prof. Dr. Rainer Bovermann



Sponsoren

Dank der Sponsoren und Kooperationspartner, ist dieses Projekt nun auch entlang der Ruhr in Hattingen möglich. Hierdurch kann die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auch in unserem Naherholungsgebiet durch eine einfache und kostengünstige Maßnahme erhöht werden.

Danke

gestaltung:
grafik & design
marc hammacher
dlrg hattingen-süd e.v.